

Hans-Peter Müller
Pierre Bourdieu

Eine systematische Einführung

Inhalt

Vorwort	9
Einführung: Leben und Werk	11
1. Einleitung	11
2. Leben (1930-2002)	15
3. Werk	20

I. Der analytische Baukasten

1. Die Grundformel des Ansatzes:	
Struktur, Habitus und Praxis	27
2. Die Konstruktion des sozialen Habitus	37
3. Die Konstruktion des sozialen Raums:	
gesellschaftliche Kapitalsorten und soziale Klassen	44
3.1 Das Modell der Kapitalsorten	47
3.2 Die Logik der Klassenanalyse und das Modell der Klassen	58
4. Die Konstruktion der sozialen Felder	72
4.1 Der Begriff des Feldes	72
4.2 Die Konfiguration der Felder	81
4.3 Feld und Feldanalyse	86
4.4 Der analytische Baukasten – kritisch betrachtet	88

II. Die empirischen Studien

5. Bildung und soziale Ungleichheit	95
5.1 Einleitung	95
5.2 Bildung und soziale Reproduktion	97
5.3 Akteure und Institutionen sozialer Ungleichheit	98
5.4 Das französische Bildungssystem und die Institutionen höherer Bildung	101
5.5 Die Illusion der Chancengleichheit	103
5.6 <i>Titel und Stelle</i>	109

5.7	<i>Homo academicus</i>	112
5.8	<i>Der Staatsadel</i>	128
5.9	Fazit: Bildung und Gesellschaft	141
6.	Soziale Klassen und Lebensstile	143
6.1	Einleitung	143
6.2	Klasse und Klassifikation	146
6.3	Soziologie der Erkenntnis: Doxa, Orthodoxie und Heterodoxie	147
6.4	Soziologie der Ästhetik: Klasse und Geschmack	154
6.5	Grundzüge einer kulturellen Ethnographie Frankreichs	162
6.6	Fazit: Klassen und Lebensstile	174
7.	Kultur und kulturelle Feldanalysen:	
	Das literarische Feld	183
7.1	Einleitung	183
7.2	Aufbau und Struktur einer vollständigen Feldanalyse: <i>Die Regeln der Kunst</i>	189
7.3	Das Konzept des Feldes und die Besonderheiten des kulturellen, künstlerischen und literarischen Feldes . .	191
7.4	Methodische Fragen: Zur Soziologie kultureller Werke	194
7.5	Das literarische Feld: Genese und Wirkungsweise . .	196
7.6	Flaubert als Analyst von Flaubert	218
7.7	Fazit: Bourdieus Analyse des literarischen-Feldes . . .	223
8.	Das ökonomische Feld	229
8.1	Einleitung	229
8.2	Der Häusermarkt	234
8.3	Zur Logik des Produktionsfeldes	236
8.4	Die Kaufentscheidung: »Ein Vertrag unter Zwang« . .	240
8.5	Der Eigentumssinn: Mieten oder kaufen?	242
8.6	Das Konzept des ökonomischen Feldes	244
8.7	Fazit: Ökonomische Ökonomie versus Ökonomie der symbolischen Güter und der symbolischen Gewalt	250
9.	Das politische Feld	255
9.1	Einleitung	255
9.2	Politik und Kultur	259
9.3	Die Doxosophen und die öffentliche Meinung	263

9.4 Die Konstitution des politischen Feldes	267
9.5 Staatsadel und Machtfeld	276
9.6 Fazit: Das politische Feld	286
10. Die Intellektuellen und die Kritik	288
10.1 Einleitung	288
10.2 Ideologiekritik:	
Der Kampf gegen die neoliberale Globalisierung . .	294
10.3 Sozialkritik: Das Elend der Welt	304
10.4 Feministische Kritik: Die männliche Herrschaft . .	306
10.5 Medienkritik: Über das Fernsehen	315
10.6 Intellektuelle Kritik:	
Die Intellektuellen und die Gesellschaft	321
10.7 Fazit: Soziologie und Intellektuelle	330
Epilog: Aufgaben einer analytischen, empirischen und kritischen Soziologie	337
Literaturverzeichnis	343
Zeittafel	364
Abbildungsverzeichnis	366
Namenregister	367
Sachregister	370